



Anmeldung zum Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks 2015

Handwerkskammer Mannheim
Rhein-Neckar-Odenwald
B1, 1-2
68159 Mannheim

Alexander Dirks
Tel. (0621) 18002 – 138
Fax (0621) 18002 – 3138
Email: dirks@hwk-mannheim.de

Die Anmeldung erfolgt für den **Wettbewerbsberuf:** _____

Fachrichtung / Schwerpunkt: _____

A. Angaben über den Wettbewerbsteilnehmer

Name: _____ Vorname: _____
Straße, Nr.: _____
PLZ: _____ Ort: _____
E-Mail (**Wichtig**): _____ Telefon / Handy: _____
Geburtsdatum: _____ Geburtsort: _____
Gesellenprüfung bestanden am: _____ Prüfungsort: _____
Prüfungsergebnis (Noten) Praxis: _____ Theorie: _____

B. Angaben über den Lehrbetrieb

Ich arbeite noch in meinem Lehrbetrieb: Ja Nein

Firma/Betrieb: _____
Name ,Vorname des Ausbilders: _____
Straße, Nr.: _____
PLZ: _____ Ort: _____
Telefon: _____ Fax: _____
Ausbildungsstätte (nur wenn abweichend von Betriebshauptsitz): _____
Straße, Nr.: _____
PLZ: _____ Ort: _____
Telefon: _____ Fax: _____

C. Bezeichnung der Wettbewerbsarbeit

Bitte machen Sie kurze, aber genaue Angaben

Wurde bei der Gesellenprüfung **kein** Gesellenstück oder **keine** Arbeitsprobe verlangt, so genügt ein Strich.

Prüfungsstück Bezeichnung:	_____	Arbeitsprobe Bezeichnung:	_____
_____		_____	
Zahl der Einzelteile:	_____	Zahl der Einzelteile:	_____
Versicherungswert:	_____	Zahl der Zeichnungen:	_____

Die Richtigkeit der Angaben bestätigt

Ort

Datum

Unterschrift des Teilnehmers

Merkblatt

Anmeldung zum Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks

„Eine einmalige Chance für den beruflichen Aufstieg“

Der Leistungswettbewerb dient in erster Linie der Talentsuche und Begabtenauslese. Außerdem ist der Wettbewerb die beste Gelegenheit, die eigenen Kenntnisse und Fähigkeiten mit anderen Junghandwerkern des gleichen Berufes, nicht nur auf örtlicher, sondern auch auf Kammer-, Landes- und Bundesebene zu messen. Für viele war es schon von Vorteil, wenn sie später bei Bewerbungen oder Gründung einer selbstständigen Existenz im Handwerk auf den Erfolg beim Leistungswettbewerb hinweisen konnten.

Zur Teilnahme am Wettbewerb auf **Kammerebene** ist in der Regel der beste Lehrling einer Innung zuzulassen, sofern seine Wettbewerbsarbeit vom zuständigen Bewertungsausschuss mit der Note "gut" bewertet wurde und er das 28. Lebensjahr zum Zeitpunkt der Prüfung noch nicht vollendet hat.

Anmerkungen zur Durchführung des Leistungswettbewerbs:

Die folgenden Anmerkungen bitte genau beachten:

1. Bitte deutlich schreiben, Anmeldung vollständig ausfüllen und unterschreiben.
2. Wettbewerbsarbeiten sind
 - a) bei Handwerkern mit transportfähigen Prüfungsstücken:

Das Prüfungsstück und die bei der Gesellenprüfung angefertigten Arbeitsproben und Zeichnungen. Jede Abänderung oder Verbesserung des Prüfungsstückes und der Arbeitsprobe ist unzulässig; notwendige Pflegearbeiten sind erlaubt.

Umfang und Gewicht des Prüfungsstückes sollen in angemessenen Grenzen bleiben; Wettbewerbsarbeiten, die über den Rahmen des üblichen hinsichtlich ihrer Größe und des Gewichtes (bis 100 kg) hinausgehen, werden vom Wettbewerb ausgeschlossen.

Das Prüfungsstück ist bis zur Anforderung durch die Handwerkskammer bei der Innung, der Berufsschule oder beim Ausbildungsbetrieb aufzubewahren. Der Ablieferungstermin für die Wettbewerbsarbeiten wird rechtzeitig mitgeteilt und ist genau einzuhalten; zu spät eingehende Stücke sind vom Wettbewerb ausgeschlossen.
 - b) bei Handwerkern ohne transportfähige Prüfungsarbeiten (z.B. Mauer, Bäcker, Friseur):

Wird ein Termin für eine Wettbewerbsarbeit (Arbeitsprobe) angesetzt und den bei uns angemeldeten Teilnehmern rechtzeitig mitgeteilt.
3. Eine etwaige Änderung der Anschrift, die nach der Anmeldung eintritt, muss sofort der Handwerkskammer mitgeteilt werden.
4. **Die Auswahl der Bestleistungen erfolgt unter Ausschluss des Rechtsweges.**